

Protokoll der StuRa-Sitzung vom 08.12.2011

Versammlungsleiter: Carolin Riedel

Protokollant: Christian Soyk

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 23:20 Uhr

Es sind 29 von 38 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist beschlussfähig.

Tagesordnung

1 Begrüßung und Formalia.....	2
2 Bericht der GF und Ausschüsse.....	2
3 Anschaffung neuer Technik (Antrag 11/135).....	2
4 Initiativ- Antrag Mensa- Umfrage HTW.....	3
5 Initiativ- Antrag Weihnachtsfeier AG SchLaU.....	3
6 Entsendungen.....	3
7 Wahlen.....	4
8 Bestätigung von Protokollen geschlossener Sitzungen.....	4
9 Antrag auf Neubefassung einer AE.....	4
10 1. Nachtragshaushalt zum Wirtschaftsplan 2011/12 3. Lesung (Antrag 11/125).....	4
11 Weihnachtsturnier Tischtennis (Antrag 11/134).....	4
12 Sonstiges.....	4

1 Begrüßung und Formalia

Das Ergebnis der schriftlichen Abstimmung zu Antrag 11/122 (Änderung der Beitragsordnung) wird bekanntgegeben. Der Antrag wurde mit 29/2/1 angenommen.

Jessica Wenzel tritt mit sofortiger Wirkung aus dem Projekt Studierendenhaus aus und als Referentin Kultur zurück. Grund dafür ist ihre Wahl zur Geschäftsführerin für Soziales auf der letzten Sitzung.

Zum Protokoll der StuRa- Sitzung vom 24.11.2011 gibt es folgende Änderungswünsche:

Verkehrswissenschaften auf Seite 7 der Vorlage bitte richtig schreiben.

Madeline wird SO richtig geschrieben und möchte, dass das entsprechend geändert wird.

Im Punkt Projektgruppe 13.02. sollte auf das richtige Datum geachtet werden.

Beim Punkt FA Argeos kann der ganze dahinter stehende Rest aus der Überschrift entfernt werden.

Kay Schomburg heißt Kay und nicht Kai.

Die Sitzungsenden auf der ersten Seite und im Protokoll unterscheiden sich voneinander und sollten entsprechend harmonisiert werden.

Die in der Sitzung vom 24.11. angeforderte Finanzaufstellung zur Projektgruppe 13.02. sollte noch dem Protokoll angehängt werden.

Das Protokoll wird mit den o.g. Änderungswünschen ohne Gegenrede angenommen.

2 Bericht der GF und Ausschüsse

Zum Protokoll der Gf- Sitzung vom 21.11.2011 gibt es folgenden Gesprächsbedarf:

Der GF HoPo fragt das Gremium, ob der neu angenommene Punkt Post auch weiterhin fortgeführt werden soll. Es gibt die Meinung, dass nur für das Gremium relevante Dinge aufgenommen werden sollten.

Zum Protokoll der Gf- Sitzung vom 23.11.2011 wird angefragt, ob die im Punkt 1 erwähnte Aussage inzwischen geklärt ist. Dies wird verneint.

Zum Protokoll der Gf- Sitzung vom 24.11.2011 wird gefragt, wie die 42 Euro mit §38(8) FO in Einklang

zu bringen sind? Da Matthias nicht anwesend ist, kann dies nicht abschließend geklärt werden.

Aus der FS Maschinenwesen wird angefragt, wer den Auftrag erteilt hat, dass eine Gruppe von Leuten sich mit dem Thema Ziviklausel beschäftigt und dafür bereits AE erhält, ohne dass der StuRa sich zuvor mit dem Thema befasst hat bzw. ein Referat mit dieser Aufgabe konkret beauftragt wurde.

Ulli berichtet aus der SK Lehre:

Das Thema der Lohrmann- Medaille ist für dieses Jahr erledigt. Frau Schäfer (Prorektorin) hat sich auf die Extremposition zurückgezogen, dass die Medaille nur für sehr gute Leistung im Studium vergeben wird. Der Vorschlag des StuRa wurde als nicht akzeptabel angesehen. Um einer Kampfabstimmung zu entgehen, die wahrscheinlich nicht zu gewinnen gewesen wäre, wurde der Antrag von den studentischen Vertretern zurückgezogen.

Das Gremium ist der Meinung, dass man die Abstimmung durchaus hätte erzwingen sollen, um deutlich machen zu können, wie momentan an der TU Dresden mit studentischem Engagement umgegangen wird.

Der FSR Geo hat ein Fachschaftentreffen am Montag durchgeführt. Fünf Fachschaften waren anwesend. Der Vertreter des FSR Geo interessiert sich dafür, wieso von den anderen Fachschaften keine Rückmeldungen kamen.

Hans berichtet vom StuRä- Treffen an der ehs. TU, HTW, ehs und BA waren anwesend.

Es gab Auswertungsgespräche zum global day of education. Es gab Nachfrage zum sachsenweiten Semesterticket. Themenschwerpunkt war auch die Teilhabe der kleineren Mitgliedshochschulen an der Entscheidungsfindung im VR des Studentenwerkes.

Am 25.01.2012 soll das nächste Treffen stattfinden.

3 Anschaffung neuer Technik (Antrag 11/135)

Antragstext: „Der Studentenrat möge beschließen: Das Referat Technik wird beauftragt im Rahmen des Finanzantrags 3 PCs und 2 TFT-Monitore zu

beschaffen.

Der Antragsgegenstand hat einen Wert von 1297,70 EUR. Aufgrund möglicher Preisanpassungen und Versandkosten wird ein Betrag von 1350 EUR beantragt.“

Felix aus dem Referat Technik stellt den Antrag vor.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4 Initiativ- Antrag Mensa- Umfrage HTW

Zum Thema Nachhaltigkeit in der Mensa Reichenbachstr. hat sich eine Gruppe von Studierenden der HTW zusammengefunden. Da man nicht ohne eine Meinungsäußerung von einer ausreichenden Menge von Studierenden an das Studentenwerk herantreten möchte, sollte zunächst eine Umfrage zu dem Thema über den studi- Verteiler laufen.

Conny vom HTW- StuRa ist der Meinung, dass die Studentenräte ohnehin sehr viel öfter die Studierenden nach ihrer Meinung zu bestimmten Themen befragen sollten.

Conrad Nutschan stellt zwei Initiativanträge:

1. „Der StuRa der TU Dresden unterstützt die Umfrage von Studierenden der Fakultät

Landbau/Landespflege der HTW Dresden ebenso wie der Stura der HTW Dresden zur Nachhaltigkeit der Mensen des Studentenwerkes über den studi- Verteiler.

2. Der StuRa der TU Dresden will hierfür eine fälschungsärmere Variante mit IDs verwenden, um Manipulationen zu vermeiden.“

Es wird auf Anfrage bestätigt, dass die Mensa Reichenbachstr. über die Umfrage informiert wurde. Die immer wiederkehrenden Umfragen des Studentenwerkes zum Thema Mensen sind zu dem Thema nicht ausreichend genug in ihrer Aussagekraft.

Es gibt eine Diskussion darüber, inwiefern die Dringlichkeit des Themas gegeben ist, ob die Konzeption des Fragebogens gut ist und ob eine ggf. daraus erwachsende allzu häufige Nutzung des studi- Verteilers sinnvoll wäre.

Initiativantrag 1 erreicht nicht die erforderliche Mehrheit. Damit hat sich der Antrag 2 erledigt.

5 Initiativ- Antrag Weihnachtsfeier AG SchLaU

Antragstext: „Hiermit beantragen wir 24,50 Euro für die Raummiete für die Weihnachtsfeier der AG SchLaU.“

Es wird gefragt, wieso anstelle der Uni im Stadtheim gefeiert werden soll, wo die Zahlung von Miete notwendig ist. In den Räumen der Uni besteht nicht die Möglichkeit zum Kochen u.a. Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

6 Entsendungen

Hans Reuter möchte im Landessprecherinnenrat der KSS als Vertreter der Studentenschaft der TU Dresden mitarbeiten.

Hans sieht die Vorteile u.a. darin, dass er Mitglied des Stura ist und daher sehr gut die Meinung des Stura der TU Dresden im LSR wiedergeben und einfließen lassen kann.

Hans erläutert auf Nachfrage wie er sein Selbstverständnis sieht, ob er die KSS als Entscheidungsgremium unabhängig von den jeweiligen StuRä sieht oder ob die KSS eher ein Vernetzungsgremium ist ohne Entscheidungskompetenzen.

Der GF HoPo stellt das Problem dar, dass die KSS sich derzeit nicht traut Entscheidungen zu treffen ohne einen Beschluss des jeweiligen StuRa als Entscheidungsgrundlage zu haben. Hans denkt, dass er die Meinung des StuRa so antizipieren kann, dass er auch bereit wäre Entscheidungen in der KSS zu fällen ohne dabei den Bogen zu überspannen.

Hans wird gefragt, wie er zum Thema der Aufwandsentschädigungen steht. Hans hat dazu durchaus eine Meinung, meint aber nicht, dass diese Frage im Zusammenhang zu seiner Entsendung steht.

Hans wird mit mehrheitlicher Zustimmung entsendet.

Hans zieht sein Kandidatur für den Förderausschuss vorerst zurück, da heute die letzte Sitzung der laufenden Legislatur ist. Er wird sich dann auf der nächsten Sitzung zur Wahl stellen.

Carolin Riedel möchte im Referat Öffentlichkeitsarbeit mitarbeiten.

Carolin kennt sich recht gut mit dem StuRa und seinen Strukturen aus, ist in der Sitzungsleitung und im Projekt Studierendenhaus. Sie möchte gern anderen Studierenden verdeutlichen, was man alles so schönes im Stura machen kann. Sie würde sehr gern dafür sorgen, dass mehr aus dem StuRa nach außen transportiert wird und der StuRa wieder mehr wahrgenommen wird.

Obwohl es mit dem Antrag an sich nichts zu tun hat, wird darüber debattiert, ob es sinnvoll ist sich in mehrere Referate entsenden zu lassen.

Carolin wird mit mehrheitlicher Zustimmung entsendet.

7 Wahlen

Mirijam Dettling kandidiert als Referentin für Service- und Förderpolitik.

Mirijam stellt sich dem Gremium vor. Sie möchte Kristins Arbeit (ihre Vorgängerin) nach Möglichkeit fortsetzen, auch wenn sie weiß, dass sie sie nicht wird ersetzen können.

Albrecht Kühnert, Conrad Nutschan und Tobias Wehler werden als Zählkommission für die nun folgende Wahl bestätigt.

Für die ersten beiden Wahlgänge sind 20 Stimmen notwendig.

Das Ergebnis des 1. Wahlganges ist: 21/3/2.

Mirijam nimmt die Wahl an.

Infolge eines GO- Antrages wird die Beschlussfähigkeit erneut mit 26 Anwesenden festgestellt.

8 Bestätigung von Protokollen geschlossener Sitzungen

Dieser TOP wird in geschlossener Sitzung behandelt

9 Antrag auf Neubefassung einer AE

Dieser TOP wird in geschlossener Sitzung behandelt.

10 1. Nachtragshaushalt zum Wirtschaftsplan 2011/12 3. Lesung (Antrag 11/125)

Der der Financer nicht anwesend ist, wird der Antrag vertagt.

11 Weihnachtsturnier Tischtennis (Antrag 11/134)

Antragstext: „Die Abteilung Tischtennis vom USZ möchte wie jedes Jahr ein Weihnachtsturnier durchführen. Dafür bitten wir den StuRa um finanzielle Unterstützung.“

Seit Jahren findet im Rahmen des Hochschulsports, Abteilung Tischtennis, ein Weihnachtsturnier statt. Dieses dient dem Leistungsvergleich aller Tischtennispieler/innen am Ende des Semesters. Außerdem sollen Teamgeist und Zusammengehörigkeitsgefühl gefördert werden. Dies wird mit einem Turniermodus erreicht, bei dem auch Anfänger und „Profis“ sowohl miteinander als auch gegeneinander spielen. Die Tischtennispieler/innen sollen selbstverständlich für ihre Leistungen belohnt werden, d.h. Es werden Sachpreise, z.B. Medaillen, Tischtennismaterial etc. vergeben. Für diese Anschaffungen braucht der Uni-Tischtennisport finanzielle Unterstützung. Für das Turnier wird ein Startgeld von 1,50 Euro erhoben, mit dem die sonstigen Unkosten (Verpflegung etc.) gedeckt werden.

Christian stellt den Antrag in Vertretung des Sportobmanns Tischtennis vor.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

12 Sonstiges

Es wird angemerkt, dass es schön wäre, wenn auf der kommenden Sitzung Kandidaten für den Förderausschuss gefunden würden.

Die Veranstaltungen zu den studentischen Verbindungen, die gestern stattfinden sollte, konnte aufgrund von personaler Unterbesetzung nicht stattfinden.

Dies war die letzte Sitzung der Legislatur 2010/11. Die Sitzung wird 23.20 Uhr geschlossen.

Unterschriften:

.....
Versammlungsleiter

.....
Protokollant

Datum	08.12.11	Zu Schluss Autofilter benutzen: Alle X auswählen
-------	----------	---

Anwesenheitsliste der Studentenratssitzung vom 8. Dezember 2011

Sitzungsleiterin: Carolin Riedel

Protokollantin: Christian Soyk

Fachschafft	Sitze	Art	Amt	Name, Vorname	Status	Unterschrift
Architektur	1	A		Klemm, Sandy	Anwesend	
Bauingenieurwesen	1	A		Wollstein, Anna-Elisabeth	Anwesend	
Berufspädagogik	1	A		Walter, Felix	Anwesend	
Biologie	1	A		Hennig, Helene	Anwesend	
Chemie	1	A		Voigt, Sascha	Anwesend	
Elektrotechnik	2	A B		Drechsel, Frank-Robert Kunze, Anja	Anwesend Entschuldigt	
Forstwissenschaften	1	A Ersatz		Hofmann, Dirk Weiße, Manuela	Anwesend	
Geowissenschaften	1	A		Schomburg, Kay	Anwesend	
ABS/GSP	1	A		Richter, Sandra	Anwesend	
Informatik	1	A		Hoffmann, Nico	Anwesend	
Jura	1	A		Spranger, Andreas	Anwesend	
Maschinenwesen	3	B C A B	RF Studref GF Finanzen	Müller, Nele Zagermann, Matthias Gerd Schmöller Huth, Tobias	Anwesend Entschuldigt Anwesend Anwesend	
Mathematik	1	A		Hanika, Tom	Entschuldigt	
Medizin	2	A B		Schultheiß, Timo Zuehlke, Leonie	Anwesend Unentschuldigt	
Philosophie	3	A C C B B	GF Lust GF Soziales	Dettling, Mirijam Gebler, Ullrich Wenzel, Jessica Heimann, Richard Ittner, Madeline	Anwesend Anwesend Anwesend Anwesend Anwesend	
Physik	1	A		Rahel, Andreas	Anwesend	
Psychologie	1	A		Zänkert, Sandra	Anwesend	
Sozialpädagogik/EW	1	A		Reuter, Hans	Anwesend	
SpraLiKuWi	3	A C B B	RF Semtex GF Öffentl.	Soyk, Christian Volkman, Janin Drößler, Liane Adolph, Tobias	Anwesend Anwesend Anwesend Anwesend	
Verkehrswissenschaft	2	B A		Wolf, Peter Grätz, Anne	Anwesend Anwesend	
Wasserwesen	1	A C	GF Hopo	Lorenz, Leopold Rehda, Daniel	Anwesend Anwesend	
Wirtschaftswissenschaft	3	A B B		Graf, Ekaterina Schädlich, Thomas Dietze, Henning	Unentschuldigt Anwesend Entschuldigt	
	Entsandte	GF			ruhende Sitze	Anzahl Vertreter im Plenum
Summe	33	5			0	38